

Mittwoch bis 1 Uhr nach den nördlich von Aarhus belegenen Stationen in Jütland,
 " 7 " Hoyer, Leck, Tønder, Bred und Sønderborg.
 Donnerstag 1 " Hoyer, Leck, Tønder, Sønderborg und Bred.
 " 7 " nach denselben Stationen mit Ausnahme von Sønderborg.
 Freitag 1 " Hoyer, Leck, Tønder, Bred
 (im Sommer: nach Norwegen pr. Dampfschiff via Kiel).
 " 7 " Burg.
 Sonnabend 7 " Hoyer, Leck, Tønder, Sønderborg, Bred und nach den südlich
 von Aarhus belegenen Stationen in Jütland.

Personenpost.

Abgang täglich Abends 11 Uhr über Wandsbeck, Ahrensburg, Oldesloe nach Lübeck.

Königl. Schwedisch-Norwegisches Post-Amt.

Posthaus: Poststraße 17

Ants-Chef.

Herr J. Carl Hellberg, Post-Commissair, Protocoll-Secretair in der Hof-
 Expedition des Königs von Schweden, Poststr. 17

Post-Controllenr und Cassirer.

Herr G. E. D. Dornbusch, große Kleiden 44

Post-Secretaire.

Herr J. H. M. Bremer, Schlachterstr. über 17
 " M. Högquist, im Posthause.

Kastellan.

J. Berghele, im Posthause.

Brief-Besteller.

J. E. Kühn, Poststr. 9
 H. A. E. Reuter, Epistolerstr. 76
 C. Rüdtern, St. Pauli, Epistolerstr. 25
 W. Pöhlend, neuß. Neustr. 24
 C. E. C. Dröge, Alleenstr. 17
 W. E. Peters, Poststr. 17

Annahme für Briefe.

Täglich bis 8 Uhr Abends (so wie Dienstags und Freitags bis 10 Uhr Abends)
 nach Schweden, Norwegen und Finnland.

Nach Schweden gehen Posten von Hamburg ab:

im Sommer:

Ueber Danemark via Helsingborg täglich 3½ Uhr Nachmittags, Porto 7 3.
 Mit Dampfschiff: nach Stockholm, Mittw., Kalmars
 via Luleå, Sonntag, Mittw., 8 Uhr Abends, Porto 7 3.
 via Stettin, Montag, 8 Uhr Abends, Porto 9 3.
 via Stralsund, Dienstag, Freitag, 10 Uhr Abends, Porto 9 3.
 nach Gothenburg via Luleå, Sonntag, 8 Uhr Abends, Porto 7 3.
 via Kopenhagen, Dienstag, 3½ Uhr Nachmittags, Porto 7 3.
 nach Kalmars: via Luleå, Donnerstag, 8 Uhr Abends, Porto 7 3.

im Winter:

Ueber Danemark via Helsingborg täglich 3½ Uhr Nachmittags, Porto 7 3.

Von Schweden kommen Posten in Hamburg an:

im Sommer:

Ueber Danemark via Helsingborg täglich 11 Uhr Vormittags.
 Mit Dampfschiff: von Stockholm, Mittw., Kalmars
 via Luleå, Sonntag, Donnerstag, Morgen.
 via Stettin, Freitag, Morgen.
 via Stralsund, Sonntag, Mittw., Nachmittags,
 von Gothenburg via Luleå, Sonntag, Morgen,
 via Kopenhagen, Dienstag, Morgen,
 von Kalmars via Luleå, Donnerstag, Morgen.

im Winter:

Ueber Danemark via Helsingborg täglich 11 Uhr Vormittags.

NB. Die Norwegischen Posten gehen und kommen im Winter immer mit
 der Schwedischen (Porto 10 3.) im Sommer mit der Königl. Dänischen Post.

Königl. Preussisches Ober-Post-Amt.

Ganiemarkt 39 (Eingang zu sämtlichen Geschäfts-Localen vom Valentinskamp).
 Herr Boen, Ober-Post-Director, Vatter des hohen Adler-Ordens 1ter Classe mit
 der Schleife, im Posthause.

Heller, Ober-Post-Secretair und Cassirer, bis zum 1. Mai im Hotel zum
 Kronprinzen, später: Alsterdamm 3
 Hünke, Post-Cassen-Controllenr, außerhalb Dammthors, 2ter Durchschnitt,
 neben Dicks's Lehr-Anstalt.
 Kersch, Ober-Post-Secretair, außerhalb Dammthors, Grindelhof 39
 Rodelmann, Ober-Post-Secretair, Rabeisen 16
 Hennings, Ober-Post-Secretair, Valentinskamp 16, Haus 2
 Heimerding, Post-Secretair, Valentinskamp 16, Haus 5
 Ester, Post-Secretair, Rabeisen 38
 Baumann, Post-Secretair, St. Georg, Erbsengasse 25
 Schmidt, Post-Secretair, St. Georg, Schulweg 35

Herr Barthe, Post-Ereident, Speersort 18
 " Grelot, Post-Ereident, Valentinskamp 33
 " May, Post-Ereident, Alleenstr. 19
 " Nieler, Post-Ereident, außerhalb Dammthors, Grindelhof 13
 " Niermann, Post-Ereident, im Posthause.
 " Wernae, Post-Ereident, St. Johannstr. 22

Briefträger.

Normann, St. Michaelskirche über 5
 Ziem, Cassamaderstraße 33
 Schmidt, Valentinskamp über 95
 Heubheim, Valentinskamp 41
 Niende, Valentinskamp, Hof 92
 Meyer, Baderstr. 10
 Herff, St. Pauli, Neerwall 9
 Schulze, St. Georg, Neerwall 4
 Dettrich, Dammthorswall 32
 v. Nitzmann, Baderstr. 36 und 37
 Kuhnreißer, Dammthorswall 21
 Dicks, Rabeisen 62

Hilfsbriefträger.

Langsam, Ganiemarkt 46, Haus 11
 Hols, neuß. Neustr. über 40

Geld- und Väckerei-Besteller.

Steljesfuß, St. Georg, zweite Alleenstr. 7
 Leibing, St. Georg, Neerwall 1
 Hoffmann, Pilanspeel 5
 Steiling, neuß. Kahlenberg 121
 Liebe, Valentinskamp 98

Bureau-Unterbeamte.

Gammel, Valentinskamp über 97
 Zahne I., im Posthause.
 Zahne II., im Posthause.
 Krieger, Valentinskamp 99
 Kückel, Neerwall 21
 Edner, kleine Drehbahn 7
 Gerde, Alleenstr. 5
 Keil, Neerwall 21
 Gieseler, Hausmarter, im Posthause.
 Knust, Eisenbahn-Packetträger, St. Rabeisen 87
 Niemann, Eisenbahn-Packetträger, Steinstr. 20

Annahme in den Brief-Posten.

Täglich 4½ Uhr Nachmittags nach Westfalen, den Rheinlanden, nach Limburg,
 Luxemburg, nach der Provinz Sachsen, dem Königreiche Sachsen und für
 die Route von Magdeburg bis Potsdam.
 Sonntag, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Sonnabend 8 Uhr Abends,
 Dienstag und Freitag 10 Uhr Abends nach ganz Preußen, dem Königreiche
 Sachsen, Mecklenburg-Strelitz und nach Österreich, mit Ausschluss der
 Kronlande, Komparten und Venetia Triel und Bessarabien und Österreich
 ob der Enns; ferner nach Russland, Polen, Westfalen, den Rheinlanden,
 nach Limburg und Luxemburg.
 Die zur Beförderung mit dem Courierzuge nach Berlin bestimmte Correspondenz
 muss am Dienstag und Freitag bis 9 Uhr Abends eingeliefert werden.

Annahme in den Fahr-Posten.

Täglich 7 Uhr Abends, zur Abienung mit dem Courierzuge nach Berlin, nach
 ganz Preußen, mit Ausschluss von Westfalen und den Rheinlanden, nach
 dem Königreiche Sachsen, Mecklenburg-Strelitz, Russland, Polen, Bessarabien,
 Österreich u. s. w.
 Täglich 8 Uhr Abends, zur Abienung mit dem Personenzuge nach Berlin:
 Wie vorstehend.

Unfrankirte oder durch Frankomarken bezahlte Briefe können täglich bis 10 Uhr
 Abends in den im Posthause befindlichen Briefkästen gelegt werden. Die
 vor 9½ Uhr Abends eingelegten Briefe erhalten noch mit dem Courierzuge,
 die später eingelegten mit dem am folgenden Morgen abgehenden Eisenbahn-
 zuge nach Berlin ihre Beförderung.

Bei der auf dem Hamburg-Berliner Eisenbahnsteife befindlichen Preuss. Post-
 Expedition erfolgt die Annahme von leeren Briefen nach ganz Preußen, dem
 Königreiche Sachsen, nach Mecklenburg-Strelitz, nach Österreich, mit Aus-
 schluss der vorbenannten Kronlande, ferner nach Russland und Polen bis
 10 Minuten und von recommandirten Briefen bis 35 Minuten vor dem
 räumlichen Abgange des Courier- und Personenzuges nach Berlin.
 Unfrankirte oder durch Frankomarken oder drei-Briefcouverts bezahlte Briefpost-
 Gegenstände können auch noch unmittelbar vor dem Abgange der gedachten
 Eisenbahnzüge in den am Eisenbahn-Postwagen befindlichen Briefkästen
 gelegt werden.

Bestimmungen

über die Verpackung der anzunehmenden Fahrpost-SENDUNGEN.

1) Gewöhnliche Packete.

Die Verpackung muss nach Maßgabe der Breite des Transperts, des Umfangs
 der Sendung und der Beschaffenheit des Inhalts haltbar eingerichtet sein. Bei